

Annoncen- Bureau: In Posen bei Hrn. Krupski (S. A. Kricke & Co.)

Posener Zeitung.

Annoncen- Bureau: In Berlin, Wien, München, St. Gallen

Das Abonnement dieses Blattes mit Ausnahme der Sonntage täglich erscheinende Blatt beträgt vier

37 Sgr. die fünfjährige Seite oder 19 Sgr. das halbe Jahr

Einladung zum Abonnement.

Beim Ablauf des Quartals bringen wir in Erinnerung, daß hiesige Leser für dieses Blatt 1 Thlr. 15 Sgr., auswärtige aber 1 Thlr. 24 Sgr. 6 Pf.

- Jakob Appel, Wilhelmstraße Nr. 9. M. Kantorowicz, Schuhmacherstr. 1. J. A. Leitgeber, Gr. Gerberstraße Nr. 16. Max Baer, Alten Markt Nr. 93.

Amthliches.

Berlin, 27. Dezbr. Se. M. der König haben Allergnädigt geruht: Den vortragenden Rath beim Ministerium für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten, Geh. Bau-Rath Siebert, zum Geh. Ober-Bau-Rath; und den bisherigen Gefälligen und ersten Seminarlehrer Damroth in Pilschowitz zum Seminar-Direktor zu ernennen

Der bisherige Diätarius Uhlmann zu Berlin ist als Geh. expedirender Sekretär bei dem Kgl. Ministerium für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten angestellt worden.

Frankreichs größter Schaden.

Auch in der letzten Schlacht bei Amiens am 23. d. M. sind die Franzosen wiederum Sieger gewesen und haben sich dann auf Arras zu rückwärts konzentriert. Selbst die „Independance belge“, welche leidenschaftlicher als es sich für die Presse eines neutralen Staates geziemt, für Frankreich Partei nimmt, findet diese Siegeskunde zu stark und meint, daß General Faidherbe sich mit Unrecht den Sieg in der letzten Schlacht zugeschrieben habe.

So war es unter dem Kaiserthum, so ist es unter der Republik. Dieser Mangel an Wahrheitsliebe ist eine beachtenswerthe Erscheinung. Zunächst zeigt sie, daß die republikanische Regierung so wenig gewissenhaft ist, als die kaiserliche.

Darin liegt allerdings nichts besonders Merkwürdiges, und mag höchstens diejenigen überreichen, welche in der Republik alles Heil erblicken und meinen, daß mit Veränderung der Staatsform auch zugleich das Wesen der Nation sich ändern werde.

Darin liegt für uns, wie gesagt, gar nichts Besonderes, allein dies will uns als eine nationale Eigenthümlichkeit erscheinen, daß in Frankreich das offizielle Lügenystem so leicht möglich ist und so wenig bekämpft wird.

Frankreich so wenig eine Aristokratie nach englischem Muster, wie ein solides, gebildetes Bürgerthum, welches wie in Deutschland auf die öffentlichen Verhältnisse einen wesentlichen Einfluß ausüben könnte. Eine leicht bewegte, meist leidenschaftlichen Regungen folgende Masse, das ist in Frankreich der eine Pol der Nation, der andere ein verwegenere Usurpator.

Die Urtheilslosigkeit, welche das Volk zu Maschinen der Diktatoren macht, hat offenbar mehrere Gründe, einmal die Unwissenheit der großen Masse, sodann die nationale Verblendung über ihren eigenen Werth und die Geringschätzung anderer Völker.

Nationaler Dünkel, leidenschaftliches Temperament, beides unterstützt durch Mangel an Schulwissen, das sind also die Fehler, aus denen die Urtheilslosigkeit des französischen Volks entspringt. Diese Urtheilslosigkeit zeigt aber die Nation auch in Bezug auf sich selbst, mit anderen Worten: es fehlt ihr an Selbstkenntniß und demgemäß auch an dem Bewußtsein der eigenen Verantwortlichkeit.

Man sieht, die französische Nation täuscht sich ebenso gern selbst als sie sich von ihren Führern oder Verführern täuschen und belügen läßt. Dieser nationale Charakterzug hat den Krieg befördert, verhindert jetzt den Frieden und wird wahrscheinlich auch den Franzosen die Möglichkeit rauben, aus den gegenwärtigen Schicksalschlägen den richtigen Nutzen zu ziehen.

Die Zusammensetzung des neuen Abgeordnetenhauses.

Die „Berl. Ant. Korr.“ giebt eine vergleichende Liste der verschiedenen Fraktionen: Die Nationalliberalen haben beim Abschluß der vorigen Legislaturperiode 97 Mitglieder gezählt; sie zählten bei Eröffnung der gegenwärtigen Session 106 Mitglieder, haben also im Ganzen um 9 Mitglieder sich vermehrt.

andern Liberalen gewählt worden. Demgemäß hat die national-liberale Partei 28 Sitze gewonnen, welche früher anderen Parteien zugehört hatten.

Am Reizten unter den Liberalen eingetret hat das linke Centrum. Von 34 Mitgliedern sind 16 nicht wiedergewählt, während bis jetzt neue Mitglieder der Fraktion noch nicht hinzugezogen, 6 frühere Mitglieder aber anderen Fraktionen beigetreten sind, so daß die Fraktion des linken Centrums thatsächlich als aufgelöst betrachtet werden darf.

Ein ungleich härterer Beschel hat bei den Konservativen stattgefunden. Von den 119 Mitgliedern der altkonservativen Fraktion sind nur 39, von den 50 Freikonservativen nur 23 frühere Abgeordnete wiedergewählt. Es sind jedoch von den neu gewählten Mitgliedern bis jetzt etwa 56 der altkonservativen und etwa 22 der freikonservativen Fraktion beigetreten, so daß die erstere etwa um 19 Mitglieder, die zweite etwa um 5 Mitglieder schwächer ist, als die Zahl in der vorigen Legislaturperiode war.

Demgemäß hat, außer den Polen, unter allen schon früher gebildet gewesenen Fraktionen die nationalliberale allein an Mitgliedern zugenommen; auch hat sie bei Weitem die meisten Wiedergewählten aufzuweisen. Wollig neu entstanden ist die Fraktion, welche sich die „Verfassungs-partei“ nennt, aber ausschließlich aus kirchlichen Katholiken von verschiedener Richtung besteht. Sie zählt in ihrer Mitte Partikularisten, Konservativen und Liberale verschiedener Separation, und nur von kirchlich-katholischen Interesse ist ihr Bindeglied.

Etwa 90 Mitglieder haben sich noch keiner bestehenden Fraktion angeschlossen; darunter befinden sich die etwa 20 Abgeordneten, welche früher dem linken Centrum und den Liberalen zugehört haben. Es ist bis jetzt noch unentschieden, ob die größere Zahl den Konservativen oder den Liberalen angehört.

Kriegsnachrichten.

Endlich — am hundertsten Tage der Belagerung von Paris — hat die Beschießung begonnen, aber nicht die Beschießung der Stadt oder eines Forts, sondern einer Anhöhe, die etwa eine Meile entfernt ist von der Stadt-Greceinte. Der Mont Avron (etwa 860 Fuß hoch) scheint demnach in letzter Zeit besetzt worden zu sein. Er liegt östlich von dem nördlichen Paris (Vorstadt Belleville), etwa 1/2 Meile nordöstlich vor dem Fort de Rosny und 1/2 Meile südöstlich vor dem Fort de Noisy.

Die Pariser haben sich während des Festes ruhig verhalten. Die scharfe Kälte, welche seit der vorigen Woche über das ganze mittlere Europa verweht ist, hat in das Schlachten einen natürlichen Waffenstillstand gebracht. Den letzten Putsch machten die Pariser am 21. d. M.

Aus dem Hauptquartier in Versailles, 22. Dez., wird der „Elf. Z.“ darüber Folgendes geschrieben: Der gestrige Tag ist in einiger Bewegung verlaufen. Die Pariser machten eine wenig bedeutende Demonstration gegen die Stellung der 10. Division. Es entwickelte sich bei derselben ein kleines Vorkampfsgefecht, welches einen Offizier und einige Soldaten gekostet hat.









Körsen-Telegramme.

Spiritus [mit Sak] gekündigt 15,000 Quart. pr. Debr. 14 1/2...

[Privatbericht.] Wetter: Schnee. Roggen: behauptet...

Produkten-Börse.

Berlin, 27. Debr. Wind: ND. Barometer: 27.10. Thermometer: 6°...

Table with 3 columns: Cereal types (Weizen, Roggen, Gerste), prices, and exchange rates.

Wasserband der Warthe.

Posen, am 27. Debr. 870. Vormittags 8 Uhr, vor Eis nicht zu sehen...

Übersicht

der in Posen ankommenden und abgehenden Posten.

Table with 2 columns: Ankommende Posten and Abgehende Posten, listing routes and times.

Eisenbahn-Fahrplan.

Richtung Stargard-Breslau.

Table with 2 columns: Ankunft and Abgang, listing train times for Stargard-Breslau.

Richtung Breslau-Stargard.

Table with 2 columns: Ankunft and Abgang, listing train times for Breslau-Stargard.

Märkisch-Posener Eisenbahn.

Table with 2 columns: Ankunft and Abgang, listing train times for Märkisch-Posener Eisenbahn.

Neueste Depeschen.

Offizielle militärische Nachrichten. Versailles, 28. Dez. Die Beschießung des Mont...

Posener Marktbericht vom 28. Dezember 1870.

Table with 3 columns: Commodity (Weizen, Roggen, etc.), price, and quality.

Die Markt-Kommission.

Börse zu Posen

am 28. Debr. 1870.

Bonds: kein Geschäft.

[Mittlicher Bericht.] Roggen pr. Dez. 49, Jan. 1871...

Berlin, 27. Dezember. Die Geschäftslage ist nach dem Besche noch...

Jonds- u. Aktienbörsen.

Berlin, 27. Dezember 1870.

Large table listing various bonds and stocks with columns for name, price, and other details.

Table listing various financial instruments and exchange rates, including 'Ansländische Fonds' and 'Prioritäts-Obligationen'.

Table listing various financial instruments and exchange rates, including 'Eisenbahn-Aktien' and 'Gold, Silber und Papiergeld'.